

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **28 (1935)**

Heft 1

PDF erstellt am: **18.01.2021**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VI. Beschreibung der Fauna	196
A. Vertebrata	196
B. Invertebrata	196
a. Foraminifera	196
b. Anthozoa	197
c. Echinodermata	199
d. Bryozoa	200
e. Brachiopoda	201
f. Lamellibranchiata	205
g. Gastropoda	226
h. Cephalopoda	229
VII. Paläontologisch-Stratigraphische Resultate	229
a. Zusammenfassung des paläontologischen Teiles mit Fossilliste und Fundorttabelle	229
b. Obere und Untere Grenze der Mytilus-Schichten	234
c. Verteilung der Kohlen in den Mytilus-Schichten	236
d. Faziesverhältnisse der Mytilus-Schichten in ihrem nördlichen und südlichen Grenzgebiet	238
e. Zusammenfassung	241
VIII. Vergleiche der Mytilus-Schichten der Préalpes romandes mit denen des Briançonnais	242

Vorwort.

Vorliegende Arbeit wurde unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. P. ARBENZ im Geologischen Institut der Universität Bern ausgeführt. Die zugehörigen Feldaufnahmen erstreckten sich auf die Sommermonate der Jahre 1931—33.

Seit der Einreichung dieser Arbeit als Dissertation (Dezember 1933) wurde die unter Berücksichtigung der seither erschienenen Literatur ergänzt. Ferner konnten die Resultate einer Studienreise ins Briançonnais unter Führung von Herrn Prof. Dr. GIGNOUX (Grenoble) verwertet werden, dem ich für sein grosses Interesse und seine liebenswürdige Unterstützung zu grösstem Dank verpflichtet bin.

Es ist mir eine Genugtuung, meinem hochverehrten Lehrer, Herrn Prof. Dr. P. ARBENZ, meinen herzlichsten Dank auszusprechen für das rege Interesse, das er stets meiner Arbeit entgegengebracht hat.

Die Herren Drs. H. GÜNZLER-SEIFFERT und W. LEUPOLD sind mir in bereitwilliger Weise mit technischen und wissenschaftlichen Ratschlägen zur Seite gestanden, wofür ich ihnen an dieser Stelle meinen besten Dank ausspreche. Ferner bin ich zu Dank verpflichtet Herrn H. HUBER (Zürich), der mir die von ihm gesammelten Fossilien aus den Mytilus-Schichten in freundlicher Weise zur Bearbeitung zur Verfügung stellte; Herrn Prof. Dr. A. JEANNET für die Bestimmung der Echiniden und den Herren Prof. M. LUGEON und E. GAGNEBIN, die mir die im Lausanner Museum aufbewahrte Sammlung von

P. DE LORIOI zugänglich gemacht haben; der „Stiftung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der bernischen Hochschule“, deren Beitrag mir durch Vermittlung von Herrn Prof. ARBENZ die Ausführung der Studienreise in die Westalpen im Sommer 1934 ermöglichte.

Die paläontologischen und lithologischen Belege zur vorliegenden Arbeit sind im Geologischen Institut der Universität Bern aufbewahrt.

Bern, im März 1935.

Literaturverzeichnis.¹⁾

1. 1827 BRONGNIART, A.: Ann. Sc. nat. XI (266).
2. 1831 VOLTZ & STUDER: Lettres à la Soc. géol. de France. Bull. II (55, 68).
3. 1834 STUDER, B.: Geologie der westlichen Schweizeralpen (273, 279, 283).
4. 1837 MEYER, F.: Petrefakten der neuen Strasse von Aigle nach Ormont. Verh. Schweiz. natf. Ges. (166) Basel (Referat aus: Jahrber. natf. Ges. Bern).
5. 1838 QUENSTEDT, F. A.: Correspondenz aus Tübingen. N. Jb. f. Mineral. (315).
6. 1839 STUDER, B.: Correspondenz aus Bern. N. Jb. f. Mineral. (67—69).
7. 1839 RÖMER, F. A.: Notiz in Leonhards N. Jb. (56, 64).
8. 1840 ESCHER VON DER LINTH, A.: Correspondenz aus Zürich. N. Jb. f. Mineral. (342—346).
9. 1847 LARDY, CH.: Correspondenz aus Lausanne. N. Jb. f. Mineral. (447—449).
10. 1847 LARDY, CH.: Geologie in „Gemälde der Schweiz“. Der Kanton Waadt von L. VUILLEMIN. XIX, Teil I (168—210).
11. 1847 FAVRE, A.: Observations sur la position relative des Alpes suisses occidentales et des Alpes de la Savoie. Bull. Soc. géol. France (2me sér.) IV (996).
12. 1850 FISCHER-OOSTER, C. v.: Fossiles du pont de Wimmis. In: Coup d'œil sur les trav. de la Soc. jurassienne d'émulation (14).
13. 1852 RENEVIER, E.: Lettre de Genève sur la Géologie des Alpes Vaudoises. Bull. Soc. Vaud. Sc. nat. III (135—139).
14. 1853 STUDER, B.: Geologie der Schweiz, 2 (61—63).
15. 1853 STUDER, B. & ESCHER, A.: Carte géologique de la Suisse, 1:380000, 1ère éd.
16. 1855 DE LA HARPE, PH.: Houille kimmeridgienne du Bas-Valais. Bull. Soc. Vaud. Sc. nat. IV (304—310).
17. 1858 DESOR, E.: Synopsis des Echinides fossiles. Paris et Wiesbaden.
18. 1858 DE MORTILLET: Géologie et Minéralogie de la Savoie. Ann. Chambre roy. d'agricult. et de commerce, Chambéry.
19. 1860 RENEVIER, E.: Note sur une grande feuille fossile du terrain kimmeridgien des Alpes vaudoises. Bull. Soc. Vaud. Sc. nat. VII (25, 163—165).
20. 1867 FAVRE, A.: Recherches géologiques en Savoie, II (104—105) et III (470) Paris.

¹⁾ Meistens wurden nur diejenigen Seiten () zitiert, deren Inhalt speziell mit vorliegender Arbeit in Beziehung steht.